

Informationspflichten gegenüber Bewerber:innen

Bereits bei Eingang Ihrer Bewerbungsunterlagen in der LungenClinic Grosshansdorf GmbH und ihren Tochterunternehmen informieren wir Sie über die Datenverarbeitung unserer o. g. Unternehmen nach Artikel 6, 9 und 13 der DS-GVO¹.

1 Wer wir sind?		
LungenClinic Grosshansdorf GmbH und Tochterunternehmen (LCuT)		
Adresse	Wöhrendamm 80, 22927 Großhansdorf	
Telefon	+49 4102 601-0	
Website	www.lungenclinic.de	
1.1 Ansprechpartner		
Verantwortlicher datenverarbeitende Stelle	Susanne Quante Geschäftsführerin	Prof. Dr. med. Klaus F. Rabe Ärztlicher Direktor
Kontakt	Telefon +49 4102 601-1001 Telefax +49 4102 601-7001 E-Mail s.quante@lungenclinic.de	
Datenschutzbeauftragter	Milko Puchert	
Kontakt	Telefon +49 4102 601-1400 Telefax +49 4102 601-7500 E-Mail m.puchert@lungenclinic.de	

Zwecke der Datenverarbeitung und deren Rechtsgrundlagen

(Artikel 13, Absatz 1 Buchstabe c DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten in Form Ihrer Bewerbungsunterlagen finden Eingang in unser im Haus etabliertes Bewerber:innen-Auswahlverfahren.

Wir verarbeiten Ihre mit den Bewerbungsunterlagen überlassenen personenbezogenen Daten rechtskonform nach § 26 BDSG-neu, da „dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses ... erforderlich ist“. Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe a) DS-GVO besagt darüber hinaus, dass eine Einwilligung der betroffenen Person die Datenverarbeitung gestattet. Wir gehen von Ihrer Einwilligung aus, da Sie Ihre personenbezogenen Daten aktiv und freiwillig an uns sandten.

Speicherdauer (Artikel 13, Absatz 2, Buchstabe a DS-GVO)



Personenbezogene Daten verarbeiten wir solange, bis das Bewerbungsverfahren mit Auswahl einer/-s zukünftigen Beschäftigten endet. Bei Zusagen bilden die Bewerbungsunterlagen die Basis der entstehenden Personalakte. Personenbezogene Daten von Bewerbern, die einen Zwischenbescheid erhalten, weil sie ggf. für weitere Stellen infrage kommen, bewahren wir ein Jahr auf, sofern eine Einwilligung dafür vorliegt. Die Bewerbungsunterlagen heben wir sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens in Form einer digitalen Archivierung auf.

Recht auf (Artikel 13, Absatz 1, Buchstaben b bis e DS-GVO)

¹ Datenschutzgrundverordnung

Informationspflichten gegenüber Bewerber:innen

Datenschutz / Personalabteilung

Auskunft (Artikel 15 DS-GVO)



Im Anschluss gelangen Ihre Bewerbungsunterlagen an die/den infrage kommende/-n Abteilung/Bereich, wo eine Auswahl der geeigneten Bewerber:innen für die vakante Stelle erfolgt. Eine Information zur Einladung ergeht an die Personalabteilung. Personenbezogene Daten von ungeeigneten Bewerbern gehen über die gleiche Abteilung zurück an dieselben.

Wird die Bewerber:in eingestellt, erhält der Betriebsrat zur Mitbestimmung nach Betriebsverfassungsgesetz die Bewerbungsunterlagen mit den personenbezogenen Daten.

Zusagen, Zwischenbescheid und Absagen erfolgen wie unter Speicherdauer erläutert.

Beschwerde (Artikel 77 Absatz 1 DS-GVO)

Stellen Sie Mängel oder Probleme bei Ihrer/unserer Datenverarbeitung fest, besteht für Sie die Beschwerdemöglichkeit bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, in unserem Fall:

Aufsichtsbehörde	
Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz (ULD) 	
Adresse	Holstenstraße 98, 24103 Kiel
Telefon	+49 431 988-1200
E-Mail	mail@datenschutzzentrum.de
Website	www.datenschutzzentrum.de
Ansprechpartner	
Leiterin	Marit Hansen

Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

(Artikel 13, Absatz 2, Buchstabe f, Artikel 22 DS-GVO)

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich eines Profilings findet bei uns keine Anwendung.